

Neustadt Zeitung

Neustadt

Klotzsche

Hellerau

Weixdorf

Berufsorientierung

Typisch Mädchen, typisch Junge? Was im Babyalter mit rosa Jäckchen und hellblauem Mützchen beginnt, setzt sich später mit Puppenhaus und Autorennbahn fort – bis hin zur Berufswahl: Frauen arbeiten überwiegend in sozialen und kulturellen Bereichen oder in Bildungseinrichtungen, Männer in praktischen, technischen oder wissenschaftlichen Berufen. Beim Girls' Day und Boys' Day am 28. März ist das für die Schüler ab der 5. Klasse anders: Mädchen lernen technische und handwerkliche Bereiche kennen, Jungen Pflegeheime und Kindertagesstätten. Ein lobenswerter Ansatz zur Berufsorientierung, frei von Klischees und vorgegebener Geschlechterrolle. Welchen Beruf Jugendliche ergreifen, sollte von der persönlichen Neigung und Eignung abhängen und nicht davon, ob dieser „typisch“ für sein Geschlecht ist.

Ihre Christine Pohl

Die nächste „Neustadt Zeitung“ erscheint am **10.04.2019**. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am **01.04.2019**.

Mehr Personal

Der Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen stellt 83 zusätzliche pädagogische Fachkräfte ein. Mit Start des Schuljahres 2019/20 soll an dreizehn ausgewählten Dresdner Kindertagesstätten der Personalschlüssel deutlich verbessert werden. Die Verwaltung setzt damit den Beschluss des Stadtrates vom 14. Februar 2019 zur „Weiterentwicklung der frühkindlichen und schulischen Bildungsstrategie der Landeshauptstadt Dresden“ um. Durch die verbesserte Personalsituation in den Kitas sollen die Kinder eine intensivere Bildungsbegleitung bekommen. In den ausgewählten Krippen liegt die Fachkraft-Kind-Relation dann bei 1 zu 3; im Kindergartenbereich soll sie sich auf 1 zu 7,5 verbessern. Das Sächsische Kita-Gesetz sieht eine Relation von einer vollbeschäftigten pädagogischen Fachkraft für fünf Kinder in Kinderkrippen und einer pädagogischen Fachkraft für zwölf Kinder in Kindergärten vor. (StZ)



ANSTOSSEN ZU EHREN des Meisters. Roland Fröhlich schlüpfte in die Rolle des Schriftstellers und Journalisten Erich Kästner, der am 23. Februar seinen 120. Geburtstag gefeiert hätte. Foto: Möller

Flashmob für Dresdens größten Schriftsteller

Ein Gläschen in Ehren kann keiner verwehren. Man schreibt den 22. Februar. Es ist gegen Zwölf, als es am Kästnerdenkmal zu einem mittelgroßen Auflauf kommt. So bescheiden das Wetter, umso erfreulicher der Anlass. Am Vortag von Erich Kästners 120. Geburtstag hat der Presseclub Dresden zu einem Flashmob aufgerufen. Das Publikum ist eher gediegen und lauscht aufmerksam den Deklamationen von Clubmitglied Roland Fröhlich, der in die Rolle des Schriftstellers geschlüpft ist und ausgewählte Kästner-Texte zu Gehör brachte. Eine

Dame hat sogar ein vom Meister handsigniertes Büchlein im Gepäck, das sie mit sichtlichem Stolz herumzeigt. Mit von der Partie war auch Andrea O'Brien vom Erich Kästner Museum, das seit 20 Jahren vis à vis in der Villa Augustin beheimatet ist. Das Museum organisiert anlässlich des Jubiläums eine Reihe von Veranstaltungen, die dem berühmten Sohn der Dresdner Neustadt gewidmet sind und praktischerweise in drei Kapitel aufgeteilt wurden. Die ersten beiden dieser Kapitel sind inzwischen schon gelesen. Der Zug ist aber noch nicht ganz abgefahren, ob mit

Emil oder ohne ihn. „Lassen Sie sich nichts weismachen“, heißt es vom 3. bis 7. April in der Villa Augustin. Auf dem Programm stehen eine interaktive Lesung für Jugendliche mit Wolfgang Korn. Ruairi O'Brien hält den Festvortrag. Es gibt eine Kästner-Lesung des Meet & Read Literaturclubs u. v. m. Vor dem Kästnerdenkmal nähert sich die Stimmung dem Höhepunkt. Inzwischen sind Touristen aus Fernost zur Feierrunde gestoßen. Erich Kästner ist eben international. Am Ende gab es Whisky für alle. Den Meister hätte es gefreut. (m-r.) www.erich-kaestner-museum.de

Arbeiten in der Parkanlage Olbrichtplatz vor dem Ende

Rekonstruktion der historischen Wegeführung wird abgeschlossen

Albertstadt. In der Parkanlage Olbrichtplatz werden die historischen Wege im Ostteil, gegenüber der Garnisonskirche, weiter instandgesetzt. Die Arbeiten dauern noch voraussichtlich bis Ende April. Mit Einschränkungen für Radfahrer und Fußgänger ist im Bereich des Park- und Wanderweges oberhalb des Prießnitzgrundes zu rechnen. Parkbesucher und Parkbesucherinnen werden gebeten, in dieser Zeit alternativ die

übrigen Parkwege zu nutzen. Die Arbeiten zur Wiederherstellung der denkmalgeschützten Grünanlage in der Dresdner Neustadt hatten 2012 begonnen. Für den letzten Abschnitt der Wegesanierung ist mit rund 12.000 Euro Materialkosten zu rechnen. Mit den aktuellen Arbeiten wird die Rekonstruktion abgeschlossen. Der Park wird künftig für die Besucher und Nutzer attraktiver und neu erlebbar sein. (DN)

Technik Ambiente
LOEWE.
SONOS
sky-Partner
Technik Ambiente GmbH
Hauptstr. 29 · 01097 Dresden
Tel. 0351 - 48100253
www.technikambiente.de
Mo - Sa 10:00 - 19:00 Uhr

KHS
KÜCHEN · HAUSGERÄTE · SERVICE
kompetent · zuverlässig · preiswert
Verkauf
Reparatur
Wartung
Gleich nebenan!
Königsbrücker Str. 115 · 01099 Dresden
Telefon: 8045905 · www.khsnord.de

Unsere Themen

- Durchwachsene Bilanz S. 2
- Voll gelungen S. 3
- **Frühjahrsputz** S. 4
- Hilfe für kleine Tiere S. 5
- Architekturführung S. 6
- Spende für Kinderhaus S. 7
- Wohnen mit Service S. 8
- ... und mehr!

Ihre Zeitung im Internet
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

Gegen Ausbau der Königsbrücker

Eine Sammeleingabe gegen den Ausbau der Königsbrücker Straße haben Vertreter der Bürgerinitiative „Königsbrücker muss leben“ am 13. März bei der Landesdirektion Sachsen eingereicht. Darin sprechen sich knapp 5.000 Unterzeichnende gegen die aktuell geplante Ausbauvariante aus und fordern stattdessen eine schnelle Sanierung im Bestand. (DN)

brillen & contactlinsen Fantastisch in Dresden

SUN & FUN 2019

Gesunde Augen
Entspannt sehen

Mehrwertbrillen
mit **50%**
Mehrbrillenrabatt

Sehen in neuen Dimensionen

HAHMANN ART Optik

relaxed vision experte 2019
Langebrück, Dresdner Str. 7, Tel. (03 52 01) 7 03 50
Dresden-Klotzsche, Königsbrücker Landstr. 66, Tel. (03 51) 8 90 0912

Vom Leben und Sterben

Manchmal scheint es so, als wüssten die Dresdnerinnen und Dresdner nicht, welche Kleinode sie direkt vor ihrer Tür finden. Zu ihnen gehört der Innere Neustädter Friedhof, romantischer Ort und grüne Oase in einem. Hier befinden sich tatsächlich die meisten barocken Grabmale der Stadt und von ganz Sachsen. Am 6. April, 14 Uhr, laden Christian

Mögel und Heike Richter vom Verein DenkMalFort! e.V. zu einem Spaziergang über den Friedhof ein, erzählen über besondere Persönlichkeiten und geschichtliche Ereignisse, die Dresden geprägt haben. Aktuelle Fragen rund um den Friedhof beantwortet Friedhofscheffin Ellen Hönl. Treffpunkt: Innerer Neustädter Friedhof, Feierhalle. (DN)

Durchwachsene Bilanz

Fast 191.000 Besucherinnen und Besucher fanden 2018 den Weg in die Museen der Stadt Dresden. Genau waren es 190.829, ein Minus von 17 Prozent. Das waren fast genau so viele wie 2015. „Der Jahrhundertssummer hat seine Schleifspuren hinterlassen“, kommentierte Dr. Gisbert Porstmann, Direktor der Museen der Stadt Dresden, die Bilanz. Das beste Ergebnis im internen Vergleich erzielten die Technischen Sammlungen mit 86.951 Gästen. Auf dem zweiten Platz folgte das

Stadtmuseum, ganz hinten rangierte das Schillerhäuschen. Nun sind diese internen Zahlen nicht unbedingt vergleichbar, denn das Schillerhäuschen ist das kleinste Museum der Stadt und verzeichnete im letzten Jahr tatsächlich einen Zuwachs an Besuchern. Auch das Leonardi-Museum darf sich eines stetig steigenden Publikumsinteresses erfreuen. Ähnlich wacker schlugen sich das Museum der Dresdner Romantik im Kügelgenhaus und das Palitzsch-Museum in Prohlis. (m-r.)



OBWOHL DIE ZAHL der Gäste im letzten Jahr zurückging, kann von Aufmerksamkeitsdefiziten keine Rede sein. Foto: Möller

Letztes Geleit

ANTEA BESTATTUNGEN

Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.
Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: **0351/42 999 42**

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163
Herzberger Str. 8 | Pfortenhauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54
Breitscheidstr. 55 | www.antea-dresden.de

Qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister
EUROCERT
DIN EN ISO 9001
040-00000

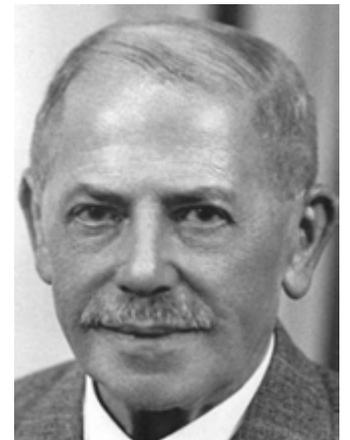
Grabstätten auf dem Dresdner Heidefriedhof

Theodor Hoppe (1859–1936) – Bahnhofswirt auf dem Bahnhof Dresden-Neustadt



GRABSTÄTTE DER FAMILIE HOPPE.

Foto: Klaus Brendler /Repro: Schulmuseum BSZ für Gastgewerbe Dresden



Mit einer Fläche von fast 54 Hektar ist der von 1934 bis 1936 angelegte Heidefriedhof an der Moritzburger Landstraße die größte kommunale Begräbnisstätte Dresdens. Auf ihr befinden sich neben anderen Gräbern auch die von fast vergessenen Persönlichkeiten. Zu letzteren gehört Theodor Hoppe, der im ersten Viertel des 20. Jahrhunderts den guten Ruf der Grabstätten des Bahnhofs Dresden-Neustadt begründet hatte. In Dresden am 9. November 1859 geboren, erlernte Theodor Hoppe im „Hotel du Nord“ den Beruf des Kochs, ging anschließend auf Wanderschaft und war in den 1880er und 1890er Jahren als Küchenchef in „Heinrich Grells Weinstuben“ (Dresden) sowie als Küchendirektor der Restaurants im Böhmisches Bahnhof, dem Vorgängerbau des heutigen Hauptbahnhofes Dresden, angestellt. Nach fast zehnjähriger Tätigkeit als Schankwirt des Bahnhofsrestaurants in Crimmitschau übernahm Theodor Hoppe im Sommer 1910 die Bewirtschaftung des Restaurants im Bahnhof

Dresden-Neustadt. Anfang der 1920er Jahre trat der 1894 geborene Sohn Rudolf in die Firma „Theodor Hoppe“ als Geschäftsführer ein, die fortan als „Theodor Hoppe & Sohn“ firmierte.

Als am 24. Oktober 1936 der seit vielen Jahren im Hause Hansastraße 2 wohnhafte Theodor Hoppe verstarb, betrieb seine Firma das Bahnhofsrestaurant Dresden-Neustadt, die Erfrischungshallen auf den Bahnsteigen und mit dem „Hoppekeller“ auch ein Restaurant im Kellergeschoss des Bahnhofs. Die Urnenbeisetzung des „...stadtweit bekannten [...] und von vielen als Fachmann geschätzten Wirtes des Neustädter Bahnhofs...“, so die damalige Presse, fand am 2. November 1936 auf dem Dresdner Heidefriedhof statt.

Das Grabdenkmal selbst ist ein Werk des Bildhauers August Schreitmüller (1871–1958). In Dresden schuf er unter anderem auch sechs der insgesamt 16 Sandsteinfiguren am Turm des Neuen Rathauses (1907/08) und das Kriegerehrenmal an der Martin-Luther-Kirche in der Äußeren

Neustadt (1923). In der „Ruhestätte Familie Theodor Hoppe“, die noch im Frühjahr 2019 restauriert werden soll, sind auch die Urnen seiner Ehefrau Katharina Hoppe geb. Butziger (1872–1955), seines Sohnes Rudolf Theodor Hoppe (1894–1982) und dessen zweiter Ehefrau Lina Hoppe geb. Jänke (1908–2005) beigesetzt. (K. Brendler)

Anmerkung: Seit Dezember 1994 befinden sich in der ehemals unter Denkmalschutz stehenden Bahnhofsirtschaft ein LIDL-Einkaufsmarkt sowie ein Schnellrestaurant.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Impressum

DRESDNER STADTTEILZEITUNG

■ Herausgeber:
SV SAXONIA Verlag für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

Gesamtherstellung und Verlag

■ Anzeigenleitung:
SV SAXONIA VERLAG für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Tel. 0351 4852621
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

■ Verantwortlicher Redakteur:
Steffen Möller
Tel. 0351 4852621, Fax: 0351 4852661
stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de

■ Anzeigenberatung:
Christine Frenzel, Tel. 0174 3031580
frenzelchristine@gmx.de

■ Druck:
LR Medienverlag und Druckerei GmbH
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus
Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



NATURRUHE Friedewald GmbH
Bestattungswald Coswig

„Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten der letzten Ruhe im Friedewald.“

Kundenbüro:
Mittlere Bergstraße 85
01445 Radebeul
(Termine nach Vereinbarung)

Telefon: 0351-32350529
Mobil: 0172-8833166

Parkplatz Bestattungswald:
(gegenüber) Kreyernweg 91
01445 Radebeul

kontakt@naturruhe-friedewald.de
www.naturruhe-friedewald.de

Wir helfen weiter

Bestattungsinstitut Teuchert GmbH

Fachgeprüfte Bestatter im Dresdner Familienunternehmen, Inh. Henry Teuchert, Brigitte Teuchert
Tag und Nacht sowie Sonn- und Feiertag dienstbereit

mit eigener Trauerhalle **Boxdorfer Straße 21**
01129 Dresden • Telefon 8 49 45 23

Michelangelostraße 1 • 01217 Dresden
Telefon 4 72 40 65

Fax für alle Geschäfte 8 58 42 27

Bautzner Straße 67
01099 Dresden
Telefon 8 01 19 81

Kötzschenbrodaer Straße 1a
01468 Moritzburg
Telefon/Fax (03 52 07) 8 10 24

teuchert-dresden@t-online.de
www.bestattung-teuchert.de



Mitglied
der Landesinnung
der Bestatter Sachsens

Voll gelungen – Versuch einer Bilanz

Stimmengewirr dringt aus dem ersten Stock der Sächsischen Landes- und Universitätsbibliothek, die bereits zum zweiten Mal in Folge Gastgeberin des Dresdner Geschichtsmarkts ist. Der heißt offiziell Markt für Dresdner Geschichte und Geschichten und erlebte am 23. und 24. Februar seine fünfzehnte Auflage. Ein bemerkenswertes Jubiläum, zumal die Zukunft der Veranstaltung im letzten Jahr alles andere als gesichert erschien. Der große Andrang bereits am ersten Tag bestätigte die Macher darin, am Ball geblieben zu sein.

Diesmal stand die Geschichte von Sport und Tourismus in Dresden und Umgebung im Mittelpunkt der Schau. Das was die Hobbyhistoriker in jahrelanger akribischer Kleinarbeit recherchiert hatten, darf durchaus als erstaunlich gelten.

Das Themenspektrum reichte vom Sport auf dem Weißen Hirsch nach 1945 über den Segelflugsport auf den Dresdner Elbwiesen bis hin zu 90 Jahre Sachsenbad. Erinnert wurde an Hallenbäder, die schöne Namen wie Germania und Elisenbad trugen. Wer kennt sie heute noch? Die Tatsache, dass 1906 in der Johannstadt eine Radeuropameisterschaft stattgefunden hat, dürfte auch nur noch wenigen Spezialisten geläufig sein.

Der Geschichtsmarkt entpuppte sich einmal mehr als eine beeindruckende Leistungsschau der



BEIM 15. DRESDNER GESCHICHTSMARKT in der SLUB.

Foto: Möller

Dresdner Historikergemeinde, die keineswegs rückwärts gewandt ist. Der Sport im Friedrichstädter Osttragehege bildete einen Themenschwerpunkt, der ausdrücklich auch die Perspektiven ins Auge fasste.

Neben dem Sport spielte die Geschichte des Tourismus eine zentrale Rolle. Dresdener Hotelgeschichten sind nicht nur interessant sondern auch spannend und durchaus geeignet zu überraschen, vor allem, wenn die Vergangenheit noch nicht ganz so lange zurückliegt und in die eigene Erinnerung reicht. Zum Beispiel das 1967 eröffnete erste Motel der DDR auf der Münzmeisterstraße in Zschertnitz. Errichtet wurde es nach Plänen des Architekten Karl Kübler. Für uns Steppkes war es damals vor allem wegen des dort befindlichen Intershops interessant. Gut, die auf dem Parkplatz stehenden West-Karossen spielten

auch eine Rolle. Anhand der Tourismusgeschichte wurde auch manche Tragik deutlich. Das Hotel Ecelsior auf der Prager Straße zum Beispiel hatte die Bombardierung Dresden 1945 einigermaßen unbeschädigt überstanden. Erst das sozialistische Städtebauleitbild der 60er Jahre sollte ihm den Garaus machen. Insgesamt bleibt festzustellen, dass der Dresdner Markt für Geschichte und Geschichten eine außerordentlich ambitionierte Veranstaltung ist, der man auch zukünftig ein immer breiter werdendes Publikum wünscht. (S. Möller)



Energie zum Anfassen.
Mittwoch 10:00 – 17:00 Uhr und
Samstag 13:00 – 17:00 Uhr (bis Juni)

Im Kraftwerk Mitte schlug lange das Herz der Dresdner Stromerzeugung. Und hier, wo bis vor wenigen Jahren noch Energie produziert wurde, hat das Dresdner Energie-Museum ab sofort für Sie wieder seine Tore geöffnet. Begeben Sie sich mit uns auf eine außergewöhnliche Reise und erleben Sie spannende Ausstellungen rund um Strom, Gas, Fernwärme und Wasser.

DREWAG KRAFTWERK
Dresdner Energie-Museum
Kraftwerk Mitte 26 · 01067 Dresden
Telefon: 0351 860-4180
Telefax: 0351 860-8977
www.kraftwerk-museum.de
kontakt@kraftwerk-museum.de

Singakademie Dresden führt die Johannes-Passion von J. S. Bach auf

Die Aktivitäten der Singakademie Dresden zeichnen sich stets durch kontrastreiche Programme, selten zu hörende Stücke und zeitgenössische Impulse aus. Wenn ein Repertoirewerk aufgeführt wird, so sind auch damit besondere Konzepte verbunden. Im Falle der Johannes-Passion von Johann Sebastian Bach sind es zwei Schwerpunkte, die bei den Aufführungen in der Lukaskirche Dresden am 23. März und in der St. Marienkirche Dohna am 24. März, jeweils 17.00 Uhr, im Zentrum stehen: Einerseits die Einbindung ganz junger Sängerinnen und Sänger, andererseits das Musizieren des Werkes auf historischem Instrumentarium. Bereits im Februar 2018 erklang in einer Kooperation mit dem

Kammerchor des Pestalozzi-Gymnasiums Heidenau das Deutsche Requiem von Johannes Brahms. Für viele der Schülerinnen und Schüler war das eine Initialzündung! Die Zusammenarbeit mit den jungen Leuten wird deshalb intensiviert und fortgeführt. Gemeinsam mit dem Kammerchor der Singakademie Dresden, den Solisten Friederike Beykirch, Annkathrin Laabs, Falk Hoffmann, Jonas Finger, Jakob Kunath und Sinhu Kim sowie dem Ensemble Charpentier der Elbland Philharmonie Sachsen soll das Werk im Gewand der historischen Aufführungspraxis mit alten Instrumenten erklingen. Ekkehard Klemm wird die Dresdner Aufführung leiten, Max Röber die in Dohna.

Singakademie
Dresden

23. März 2019
17.00 Uhr
Lukaskirche Dresden

J. S. Bach

JOHANNES-PASSION

Soli, Kammerchor der Singakademie Dresden
Kammerchor des Pestalozzi-Gymnasiums Heidenau
Ensemble Charpentier der Elbland Philharmonie Sachsen
Leitung: Ekkehard Klemm

tickets@singakademie-dresden.de, www.reservix.de, www.singakademie-dresden.de

RENAULT
Passion for life

Am 23. März ist Renault Tag.

Jetzt bis zu 7.000 € Abwrackprämie* für Ihren Gebrauchten sichern: gültig für viele Renault Modelle.



Renault Captur LIFE
TCe 90 ab

12.790 €**

• LED-Tagfahrlicht in C-Form • Verschiebbare Rücksitzbank mit geteilt umklappbarer Lehne • Easy-Life-Schubfach mit 11 Litern Stauvolumen • Elektrisch einstell- und beheizbare Außenspiegel • Elektrische Fensterheber vorne und hinten

Renault Captur TCe 90: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,4; außerorts: 4,8; kombiniert: 5,4; CO₂-Emissionen kombiniert: 123 g/km; Energieeffizienzklasse: C. Renault Captur: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,6–4,2; CO₂-Emissionen kombiniert: 128–111 g/km, Energieeffizienzklasse: C–A (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007). Abbildung zeigt Renault Sondermodell Captur VERSION S mit Sonderausstattung.

autohaus anders

Anders als andere... seit 1927 in Dresden

AUTOHAUS ANDERS GMBH

Renault Vertragspartner
Großenhainer Platz 4 | 01097 Dresden | Telefon (03 51) 84 06 80
www.autohaus-anders.de

*7.000,- € Abwrackprämie bei Kauf eines Renault Koleos, Talisman, Talisman Grandtour und Espace, 5.000,- € bei Kauf eines Renault Kadjar, Scénic, Grand Scénic, Mégane und Mégane Grandtour, 3.500,- € bei Kauf eines Renault Captur und Kangoo Pkw, 2.500,- € bei Kauf eines Renault Clio und Clio Grandtour, 2.000,- € bei Kauf eines Renault Twingo und ZOE. Die jeweilige Prämie kann zur Anzahlung verwendet werden. Gültig nur bei Vernichtung des Altfahrzeugs. Das Altfahrzeug muss mindestens 6 Monate auf den Käufer des Neufahrzeugs zugelassen sein. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen/Angeboten. Ein Angebot für Privatkunden, gültig bei Kaufantrag bis 30.04.2019 und Zulassung bis 31.07.2019. **Barpreis mit Abzug der Abwrackprämie i. H.v. 3.500,- €.

Freibadsaison startet im Mai

Beim Blick nach draußen kommen zurzeit nicht wirklich Frühlings- und erst recht keine Gedanken an den Sommer auf. Und doch ist die Vorbereitung auf die kommende Freibadsaison in vollem Gange. Inzwischen stehen auch die Termine fest.

Den Anfang machen am 4. Mai das Georg-Arnhold-Bad, das Stauseebad Cossebaude sowie das Strandbad Wostra. Zwei Wochen später ziehen die Freibäder Cotta und Wostra, das Naturbad Mockritz, das Luftbad Dölzchen, das Waldbad Langebrück sowie die zwei Badestellen

in Weixdorf und Weißig nach. Gravierende Veränderungen zur Vorsaison wird es nicht geben. Im Naturbad Mockritz beginnen Arbeiten am Kassen-, Sanitär- und Imbisstrakt. Der Badebetrieb wird davon allerdings nicht eingeschränkt.

Das Prohliser Freibad bleibt auch in dieser Saison geschlossen, da auf dem Gelände eine neue, großzügige Schwimmhalle errichtet und das gesamte Areal zum Kombibad umgestaltet wird. Im vergangenen Jahr kamen über eine halbe Million Gäste in die acht Dresdner Freibäder. (StZ)

Frühjahrsputz an der Elbe

Am 13. April, von 9 bis 12 Uhr, ruft die Landeshauptstadt zur traditionellen Elbwiesenreinigung auf. In diesem Jahr gibt es erstmalig ein informatives und spielerisches Programm für Groß und Klein nahe des Johannstädter Fährgartens. Der Anglerverband „Elbflorenz“ e.V., die Stadtreinigung Dresden, die Stadtentwässerung Dresden und das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft zeigen an ihren Info- und Mitmachständen, wie wichtig eine saubere Stadt für Mensch und Umwelt ist.

Bei der Elbwiesenreinigung sammeln Jahr für Jahr über 1.000 Freiwillige im etwa 30 Kilometer langen Gebiet zwischen Cotta und Zschieren auf beiden Seiten der Elbe Abfälle und Schwemmgut ein. An den Treffpunkten sind

Abfallsäcke und Arbeitshandschuhe erhältlich. Um die Verteilung der zur Verfügung gestellten Arbeitsmaterialien besser zu planen, bittet das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft darum, dass sich Gruppen ab zehn Personen bis zum 10. April für die jeweiligen Treffpunkte am Abfall-Info-Telefon 0351 4889633 oder per E-Mail an abfallberatung@dresden.de anmelden.

Die Elbwiesenreinigung bildet den Abschluss des am 6. April beginnenden Dresdner Frühjahrsputzes „Sauber ist schöner!“, bei dem sich zahlreiche Ehrenamtliche gemeinsam für eine saubere Stadt einsetzen. Viele institutionelle Partner unterstützen die Aktion. (StZ)

Weitere Informationen sowie eine Übersicht der Treffpunkte gibt es unter www.dresden.de/elbwiesenreinigung.

„Der Frühling hat sich eingestellt“



DER STARKE AUGUST sieht es mit Wohlgefallen: Blühende Krokusse und Winterlinge am Neustädter Markt. Foto: Pohl

Alljährlich wird der Frühling durch die ersten warmen Sonnenstrahlen, den Gesang einer Reihe heimischer Vögel sowie das Blühen der Krokusse, Schneeglöckchen oder Tulpen eingeleitet.

Der eigentliche und sich über den Sonnenstand definierende kalendarische Frühlingsanfang ist in diesem Jahr einmal mehr der 20. März. Für die Meteorologen hat der Frühling auf der Nordhalbkugel allerdings schon am ersten Tag des Monats März begonnen.

Der deutsche Dichter August Heinrich Hoffmann (1798–1874), besser bekannt als Hoffmann von Fallersleben, reimte nicht nur „Das Lied der Deutschen“, dessen dritte Strophe zugleich die deutsche Nationalhymne ist, sondern er ist auch Schöpfer vieler Frühlingsgedichte, die vertont, seit langem schon zu den volkstümlichen Kinderliedern gehören.

So stammen aus seiner Feder unter anderem „Alle Vögel

sind schon da“, „Winter, ade!“ und „Kuckuck ruft's aus dem Wald“. In seinem vertonten Gedicht „Der Frühling ist da!“ hat die letzte Strophe folgenden Wortlaut: „Drum frisch hinaus ins freie Feld, ins grüne Feld hinaus! Der Frühling hat

sich eingestellt, wer bliebe da zu Haus?“

An Gelegenheiten, das Erwachen der Natur auch in der nahen Umgebung Dresdens „hautnah“ zu erleben, mangelt es sicher nicht. Man muss es einfach nur tun!

(Klaus Brendler)

Tauschmarkt für Kindersachen

Äußere Neustadt. Kindersachen für jede Jahreszeit und aller Größen können am 6. April von 9 bis 13 Uhr im Kinderhaus cocolores, Holzhofgasse 17, zum Tausch angeboten werden.

Die gewaschene Kleidung ist bitte nach Größen geordnet abzugeben. Abgabetermine für die Tauschgüter sind der 5. April, 16 bis 17 Uhr, und der 6. April, ab 9 Uhr. Auch Schuhe, Spielzeug und Bücher

können vorbeigebracht werden, ausgenommen sind Kuscheltiere. Der Tauschmarkt funktioniert auf Spendenbasis. Teilnehmen können Familien und alle Interessierten. Auch werdende Eltern sind herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl ist gegen eine kleine Spende jederzeit gesorgt. (DN)

Weitere Informationen unter www.cocolores-dresden.de

KURZ NOTIERT

- Bis 14. April hatte die Petition „Für eine schönere Louisenstraße“ 846 Unterschriften gesammelt. Wer unterschreiben will: www.dresden.de/de/leben/gesellschaft/buergerbeteiligung.
- Am 24. März gastiert das Ensemble La Vie aus München im Projekttheater, Louisenstraße 47. Gezeigt wird das Stück „Tagebuch eines Wahnsinnigen“. Beginn ist 18 Uhr. (StZ)



Praxis Dr. Weinmann
HAUSARZT | INTERNIST | KARDIOLOGE (privat)

PRAXISERÖFFNUNG

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE:

EKG-Diagnostik, Labordiagnostik, Ultraschall, Lungenfunktionsuntersuchung, Psychosomatische Grundversorgung, Impfungen, Hautkrebscreening, Check up Untersuchungen, Wundversorgung, Individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL)

KONTAKT / ÖFFNUNGSZEITEN

Post: Erna-Berger-Straße 15 / 01097 Dresden / Telefon: 0351 79 99 70 40 / Mail: info@praxis-weinmann.de
08 -12 Uhr: MO, DI, MI, FR / 14 -16 Uhr: MO / 14 -18 Uhr: DO

Treffpunkte



TAGESPFLEGE

gemeinsam gegen einsam

Auch für Menschen mit Handicap!

Ambulanter Pflegedienst Katrin Schulz GmbH

Hohenbusch-Markt 1 | 01108 Dresden

Tel. 0351-26 745 770 | Fax 0351-26 745 769

E-Mail: tagespflege.pflege-schulz@gmx.de

info@pflege-schulz.de



Das freundliche Gasthaus am Rande der Neustadt

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 11.30–15.00 Uhr und
18.00 Uhr bis Ultimo, Mo. ab 15.00 Uhr geschlossen
Sa., So. & Feiertag 12.00–15.00 Uhr und
18.00 Uhr bis Ultimo
Sonderöffnungszeiten nach Vereinbarung

Bischofsweg 72
01099 Dresden
Telefon (0351) 80 22 800
E-Mail info@bischof72.de
www.bischof72.de

Bischof 72 wünscht seinen Gästen ein frohes Osterfest!

Molche und Kröten machen sich auf den Weg

Langebrück. Da standen sie beisammen, am Rande eines Waldstücks, dort wo Dresden endet und der Landkreis Bautzen beginnt: Dresdens Umweltbürgermeisterin Eva Jähnigen, Harald Wolf von der Unteren Umweltschutzbehörde und Lothar Edelmann, Rentner aus Liegau und seines Zeichens Helfer in Sachen Amphibientransfer.

Die Paarungszeit der Molche, Frösche und Kröten hat begonnen. Einige Monate haben die possierlichen Tierchen in ihrem Winterquartier in der Dresdner Heide zugebracht. Nun machen sie sich auf den Weg zu ihren Laichgewässern. In diesem Fall ist es der etwa 150 Meter entfernte Schwarze Teich. Dabei müssen sie zum Teil stark befahrene Straßen überqueren. Für vier bis sechs Wochen ist die Gefährdungslage vergleichsweise hoch. Damit Molch, Frosch, Kröte und Co. sicher am Ziel ankommen, hat die Stadt Amphibienschutzzäune aufgebaut. Auf einer Länge von rund 600 Metern sorgt Rentner Lothar Edelmann ehrenamtlich dafür, dass die Tiere unfallfrei zum Ziel kommen. 5.000 von ihnen hat er allein im letzten Jahr eingesammelt. Als erstes starten übrigens die kleineren,



JAHR FÜR JAHR hilft Rentner Lothar Edelmann dem Kleinotier dabei, sicher über die Straße zu kommen. Foto: Möller

windschnittigen Männchen, dann folgen die Weibchen. Direkt am Zaun werden bodengleich Eimer eingebuddelt. Kommt die Kröte nun daher, plumpst sie in das Gefäß und kann nun sicher über die Straße getragen werden. Morgens und abends müssen die Fangeweimer geleert werden. „Vormittags sind bis 10 Uhr alle Messen gelesen“, erzählt Lothar Edelmann, der auch genau zählt, wieviel Kröten ihm ins Netz, pardon, in den Eimer gegangen sind. Von Umweltbürgermeisterin Eva Jähnigen bekam er dafür schon mal als Vorschuss einen Kugelschreiber geschenkt.

Nicht überall kann die Stadt Amphibienschutzzäune aufbauen. Um ein Gemetzel an den Tierchen so weit wie möglich zu vermeiden, werden an besonders vielbefahrenen Straßen 30-Schilder aufgestellt.

Kraftfahrer sind dazu aufgefordert, diese Gebote einzuhalten. Zwar kann dadurch nicht in jedem Fall verhindert werden, dass das eine oder andere Tier unter die Räder kommt. Andere aber erhalten eine Chance, denn schon bei 20 km/h mehr platzt dem Molch nicht nur der Kragen sondern mit absolut tödlicher Sicherheit auch die Lunge. (S. Möller)

Vernissage

Klotzsche. Zur Vernissage mit Bildern der Künstlerin Sabine Adam liest die Lyrikerin Uta Ackermann am 12. April im Gemeindehaus Alte Post aus ihrem jüngst erschienenen Gedichtband „Neunundneunzig Sätze über Engel“. (DN)

Gemeindehaus „Alte Post“, Gertrud-Caspari-Straße 10, Beginn 19 Uhr

Kammerkonzert

Hellerau. Werke von Georg Friedrich Telemann, Ludwig van Beethoven, Edward Elgar u. a. bringen die Holzbläser des Bläserkollegiums Dresden e.V. am 7. April im Bürgerzentrum Hellerau, Am Grünen Zipfel 2, zu Gehör. Das Konzert steht unter der Leitung von Prof. Günter Schwarze. Beginn ist 17 Uhr. (DN)

Bastelnachmittag

Weixdorf. Zum Osterbasteln lädt die Bibliothek in Weixdorf, Hohenbuschmarkt 1, am 15. April jeweils 15.00 Uhr und 16.30 Uhr ein. Aus unterschiedlichsten Materialien werden gemeinsam frühlingshafte Kleinigkeiten für Zuhause kreiert. Um Anmeldung wird gebeten. Telefon: 8807818. (DN)

ANZEIGE

Sport und Fun 2019

Umfassender Schutz der Augen fängt bei perfektem Sehen an

Der Frühling 2019 verlockt zu Aktivitäten und Bewegung im Freien. Sonnenbrillen sind nicht nur modischer Gag, sondern mit 100% UV Schutz unverzichtbares Accessoire bei Sport und Spaß in der Sonne. Ein paar wichtige Tipps sollte man beachten: Schutz des Auges vor UV-A- und UV-B-Strahlung gewährleisten nur Gläser mit einer definierten Mittenstärke – in aller Regel zertifizierte Gläser mit CE-Zeichen.

Dies gilt für alle Augen, aber besonders für die Augen von Kindern und Jugendlichen – vor allem wenn es in die Berge oder ans Meer geht. Denn Kinderaugen sind auf Grund der klaren optischen Medien im Augeninneren und einer vergleichsweise größeren Pupille tatsächlich stärker gefährdet.

Der Sommer 2019 wird ein Sommer der Fun- und Sportgläser. Sonnenbrillen mit durchgebogener Glaskurve

sind modisch Top und bieten zusätzlichen Schutz vor Wind und Streulicht. Übrigens gibt es die passenden Gläser für diese Sport- und Freizeitbrillen auch in Ihrer Glasstärke.

Nichts ist so gut, dass man es nicht noch verbessern könnte! Zeiss I-Script Gläser – individuell gefertigte Gläser mit 1/100 Dioptrie Genauigkeit. Das Besondere dieser Gläser: Wir messen und korrigieren Augenfehler höherer Ordnung, besser bekannt als Abbildungsfehler des Auges. Eine Korrektur ist durch die Zeiss-Messtechnik erst jetzt möglich. Kontraste und farbliche Abbildungen in ungeahnter Qualität bedeuten Sicherheit, Blendfreiheit und Sehen in völlig neuen Dimensionen.

Unser TIPP: Machen Sie einen unverbindlichen Test am Zeiss I-Profil bei Hahmann Optik GmbH in Langebrück und Pulsnitz. Bei dieser Gelegenheit überprüfen wir umfassend

Ihr Sehen und zeigen Ihnen vielleicht völlig neue Möglichkeiten des Sehens.

Weitere Informationen unter www.hahmann-optik-art.de.

Wir können die Welt nur bedingt perfektionieren, aber die Sicht der Dinge mit Garantie.

Niels Hahmann
Augenoptikermeister und
Optometrist

Zeiss Relaxed Vision Experten 2019
Hahmann Optik GmbH
Langebrück – Pulsnitz – Dresden

Zeiss I-Script center Langebrück,
Dresdner Str. 7, 03520170350
Zeiss I-Script center Pulsnitz,
Wettinstr. 5, 03595544671
Zeiss Relaxed Vision, Königsbrücker
Landstraße 66, DD-Klotzsche

Baufällige Brücke wird saniert

Dresdner Heide. Zwischen Langebrück und Radeberg überquert mitten in der Dresdner Heide eine Gewölbebrücke die Gleisanlagen der Bahnverbindung Dresden-Görlitz. Sie ist Teil des Wanderweges Unterringel, der von Langebrück über den Kreuzringel erreichbar ist und über den Poetenweg und Nachtflügel verläuft. Das Bauwerk befindet sich in einem schlechten Zustand. Schon seit Jahren werden die aufgesetzten Brüstungssteine regelmäßig überprüft und sind durch Absperrzäune gesichert. Die Stand- und Verkehrssicherheit einschließlich der Betriebssicherheit der Gleisanlage sind

gefährdet. Eine Sanierung der Brücke ist dringend nötig und wird jetzt durch das Straßen- und Tiefbauamt auf den Weg gebracht. Zurzeit laufen die ersten Vorbereitungsmaßnahmen. Die Sanierungsarbeiten vor Ort beginnen Mitte Mai und werden voraussichtlich Anfang Juli abgeschlossen. Dazu wird der über die Brücke führende Wanderweg voll gesperrt. Eine Ausweichroute ist ausgeschildert. Sie führt über den Kuhschwanz und den Nachtflügel.

Ausgeführt werden die Arbeiten von der Backer Bau GmbH aus Hainichen. Die Baukosten belaufen sich auf rund 584.000 Euro. (StZ)

Impuls für modernen Tanz

Landeshauptstadt Dresden erhält Förderung

Die Landeshauptstadt Dresden wurde mit ihren Partnern HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste und dem Verein Villa Wigman für TANZ für das Programm „TANZPAKT Stadt-Land-Bund“ ausgewählt, um in den kommenden zweieinhalb Jahren die Entwicklung des zeitgenössischen Tanzes in Dresden nachhaltig zu fördern.

Dafür gibt es 524.000 Euro in Form von Fördermitteln. Sie stammen aus dem Programm

„TANZPAKT Stadt-Land-Bund“. Das Konzept der Landeshauptstadt Dresden und ihrer Partner Villa Wigman für TANZ und HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste hatte sich unter insgesamt 29 eingereichten Anträgen durchsetzen können. Die Jury würdigte mit ihrer Entscheidung die intensive begonnene Arbeit der Partner und bestärkt damit wesentlich die weitere Entwicklung Dresdens als Tanzstadt mit besonderem Potenzial. (StZ)

WIR SUCHEN SIE

Ab sofort suchen wir eine/n versierte/n Mitarbeiter/in (m/w/d) zur Verstärkung des Büroteams in unserem Verlag in Dresden (auf 450-Euro-Basis, flexible Arbeitszeit).

- Schwerpunkte: Post, Versand, Telefon, Kundendatenverwaltung
- Voraussetzung: gute Computerkenntnisse (MS Office)
- Bewerbung an: office@saxonia-verlag.de

SV SAXONIA Verlag
für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3 · 01069 Dresden
office@saxonia-verlag.de
www.saxonia-verlag.de



SV SAXONIA VERLAG
für Recht, Wirtschaft
und Kultur GmbH



Steuern? Wir machen das.

VLH.



Beratungsstellen vor Ort:

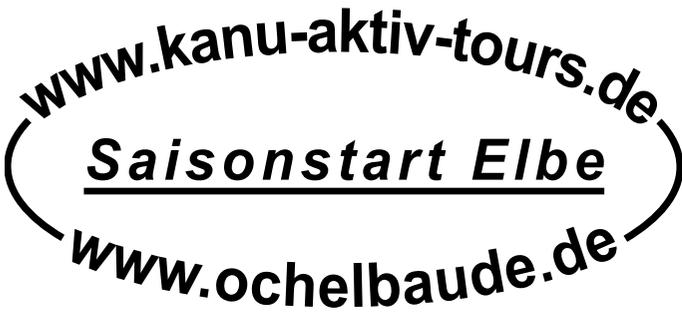
Dr. Ulrike Luxig
Jan Kunze

01099 Dresden · Bautzner Straße 45-47
01108 Dresden · Königsbrücker Landstraße 295

☎ 8996981
☎ 8900251

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Anmeldungen ab sofort möglich

In diesem Jahr sind die Dresdnerinnen und Dresdner gleich mehrfach zur Stimmabgabe aufgerufen. Am 26. Mai wählen sie den Stadtrat, die Ortschaftsräte sowie die Abgeordneten des Europaparlaments und erstmals auch die Stadtbezirksbeiräte der Landeshauptstadt. Außerdem steht am 1. September die Landtagswahl an. Für die beiden Wahltage sucht die Landeshauptstadt Dresden jeweils mehr als 4.000 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Engagierte Bürgerinnen und Bürger können sich ab sofort über das Formular unter www.dresden.de/wahlhelfer anmelden.

Eine Anmeldung ist aber auch per E-Mail unter wahlhelfer@dresden.de, per Telefon unter 4881118 oder bei der AG Wahlhelfer vor Ort, Theaterstraße 6, 2. Etage, Raum 227, Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr, Montag bis Donnerstag, 13 bis 16 Uhr, und Dienstag bis 18 Uhr möglich. Wünsche hinsichtlich Funktion und Einsatzort werden soweit wie möglich berücksichtigt.

Nach der neuen Entschädigungssatzung erhalten die Helferinnen und Helfer je nach Funktion zwischen 35 und 65 Euro pro Wahltag. Wenn

an einem Tag mehrere Wahlen stattfinden, wie am 26. Mai, gibt es 30 Euro zusätzlich.

Wahlhelferin und Wahlhelfer kann jeder werden, der wahlberechtigt ist. Für die Kommunal- und Europawahlen heißt das, dass sie am Wahltag mindestens 18 Jahre alt sein und die deutsche Staatsangehörigkeit oder die eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union besitzen müssen. Außerdem müssen sie seit mindestens drei Monaten mit Hauptwohnsitz in Dresden gemeldet und dürfen nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sein. (StZ)

Stern Combo Meißen – „Pink Floyd“ des Ostens

Die Stern Combo Meißen zählt zweifellos zu den renommiertesten Bands deutscher Sprache. 1964 trafen sich ein paar Musikenthusiasten in Meißen, um sich einen gemeinsamen Traum zu erfüllen. Sie wollten auf der Bühne stehen, Musik machen und das Publikum begeistern. Es bedurfte noch elf Jahre harter Arbeit, bevor 1975 der

endgültige Durchbruch gelang. Mit „Kampf um den Südpol“ landete die Band ihren ersten Hit.

Am 12. Januar startete in der ausverkauften Lukaskirche in Dresden die Jubiläumstour „55 Jahre Stern Combo Meißen“. Am 30. März kommen die Rocker nach Großenhain. Die Fans dürfen gespannt sein.

ANZEIGE

Kunstkeller

„Lebensräume – Lebenszeiten“ ist der Titel einer neuen Ausstellung im Kunstkeller, Radeberger Straße 15. Gezeigt werden Aktfotografien von vier Generationen in Schwarz/Weiß. (DN)

Geöffnet Dienstag 15–21.30 Uhr, Mittwoch/Donnerstag 16.30–18.30 Uhr sowie nach telefonischer Absprache www.kunstkeller-dresden.de

Vortrag zur Zeitgeschichte

Unter dem Titel „Bilder der Allmacht“ gibt Dr. Andreas Kötzing vom Hannah-Arendt-Institut in einem Vortrag Einblicke in die visuelle Darstellung der Staatssicherheit, die Inszenierung der Geschichte der DDR und in die Handlungsschwerpunkte in Filmen und Serien. Der Blick geht auch zurück in die Zeit vor 1989/90, um die

gegenwärtigen Bilder der Staatssicherheit mit Selbst- und Fremddarstellungen aus der Zeit des Kalten Krieges zu vergleichen. Termin ist der 28. März, 18 Uhr. Ab 16.30 Uhr besteht die Möglichkeit der Teilnahme an einer Archivführung. (PZ)

BStU-Außenstelle Dresden, Riesaer Straße 7

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
12										
16										
21	22	23								
24										
26										
27										
28										
31	32									
33										
35										
36										
40										

7 JAHRE GARANTIE Auffallend außergewöhnlich.

Kia Stonic 1.2 EDITION 7 für € 14.750,-
Preis gilt für Tageszulassung

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

KIA The Power to Surprise

- Klima
- Freisprechanlage
- Parksensoren hinten
- Lichtsensor
- Lenkradheizung
- Tempomat
- Alufelgen
- Sitzheizung
- u.v.m

Kraftstoffverbrauch Kia Stonic 1.2 EDITION 7 (Super, Manuell (5-Gang)), 62 kW (84 PS), in l/100 km: innerorts 6,9; außerorts 5,4; kombiniert 5,9. CO₂-Emission: kombiniert 136 g/km. Effizienzklasse: D.¹

Besuchen Sie uns und erleben Sie den Kia Stonic bei einer Probefahrt.

Autocenter Strehle e.K. Kötzschenbroder Str. 189
01139 Dresden-Kaditz
Tel.: 0351/8 38 18 90
www.strehleauto.de

¹Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

WAAGERECHT: 1. Ottocar, unser Trabbi, ist x; 4. Er spannt die Rösslein an; 9. Vorname des 21w; 12. Anhalten!; 15. Abk.f. Tunnelende; 16. Die Truppe ganz vorn; 17. „Im Namen der x“; 18. Initialen Geschonneks; 19. „Wenn einer eine x tut, ...“; 20. Das ist nicht lustig; 21. Annaberger Rechenmeister; 24. Roman: „Brücke und x“; 26. Auto kaputt!; 27. Oder auch; 28. Zollamt oder Zahnarzt; 29. x Capone; 30. „Nun x, du mein lieb Heimatland“; 31. x mit Weile; 33. Wäschemangel oder Turnelement; 35. Abk.f. Gänsewein; 36. Stadt am Kocher; 39. Abk.f. Ostermarschtag; 40. „Durch diese hohle x ... (W. Tell);

SENKRECHT: 1. Feiertagsbummel bei Goethe; 2. Eine Naumburger Stifterfigur; 3. „x oder lebendig!“; 4. Abk.f. einen Ölkonzern; 5. Weinstadt im Piemont; 6. Abk.f. Ungeheuer chic! 7. Ruhm und x; 8. Stadt des bras. Karnevals; 9. Erzgang; 10. „xlos durch die Nacht“; 11. Gigantisch!; 13. Fuchs: „Unverschämte x!“; 14. Abk.f. langhaarig, süchtig und doof; 22. Erste Bibelübersetzung; 23. Lippi: „x kommt!“; 25. 1609,3 Meter; 29. Die Blaublütigen; 30. „x mein Gedanken, ...“; 32. Staat der USA seit 1846; 34. Tätigkeit im Herbst; 37. „Atemx durch die Nacht“; 38. Abk.f. Ende mit Schrecken;

Das Lösungswort ergibt sich aus den gelb markierten Feldern in der richtigen Reihenfolge.

Viel Spaß!

Architekturführung

Hellerau. Als Künstlerkolonie vor mehr als 100 Jahren entstanden, hat die Gartenstadt Hellerau bis heute nichts von ihrem Zauber eingebüßt. Ihre Anziehungskraft ist ungebrochen. Architektin Claudia Beger lädt am 7. April, 14 Uhr, zu einem Rundgang ein. Zu den Stationen zählen die Wohnorte von Gret Palucca und Franz Kafka sowie die zahlreichen imposanten Kleinhäuser, das Festspielhaus aber auch die Waldschänke Hellerau. Treff ist am Eingangstor der Deutschen Werkstätten, Moritzburger Weg 67. (DN)

Um Anmeldung wird gebeten. Telefon: 9296146 oder www.architektour-dd.de

Stadtplanung

Das Zentrum für Baukultur im Kulturpalast, Schloßstraße 2, lädt zu einer Gesprächsreihe ein, welche die Dresdner Stadtplanung seit 1990 thematisiert. Eingeladen sind wechselnde Gesprächspartner, die gemeinsam mit Vertretern der Stadt über abgeschlossene und offene Großprojekte, Leitbilder, neue Stadtteile, Landschaft und Silhouette sowie den Städtebau im Zusammenhang mit neuen Mobilitätsformen diskutieren. Nächster Termin ist der 28. März, 18 Uhr, zum Thema „Europäische Stadt in neuen Quartieren“. (StZ)

Ein Klettergerüst fürs Kinderhaus Rabe

Ohne den Neustädter Advent ist die Neustadt der Vorweihnachtszeit nicht denkbar. Traditionell werden in dieser Zeit Spenden für wohltätige Zwecke gesammelt. Die Besucher der Lesungen sowie der Eröffnungs- und Abschlussveranstaltung griffen tief in die Tasche. In diesem Jahr kamen fast 2.100 Euro zusammen, so viel wie noch nie. Der Erlös ging an das Kinderhaus Rabe in der Radeberger Straße und wird dafür verwendet, ein Klettergerüst anzuschaffen. (m-r.)



EVELYN DANGRIESS UND Dr. Christoph Möllers übergaben den Scheck an die Leiterin des Kinderhauses Silke Dietrich (M). Foto: Möller

Lange Nacht der Theater

Ob Puppentheater „Rapunzel“, oder „Faust rockt“ – zur Langen Nacht der Dresdner Theater am 30. März ist Vielfalt angesagt. 24 Spielstätten zeigen Ausschnitte aus ihrem Repertoire. Bereits 16 Uhr beginnen die ersten Programme für Kinder und Familien. Wenn Sie schon im Vorfeld ein Armbändchen mit zwei festen Tickets für verschiedene Vorstellungen Ihrer Wahl erwerben, haben Sie damit freien Eintritt zu allen Veranstaltungen der Langen Nacht – solange

es noch freie Sitzplätze gibt. Außerdem dient das Bändchen als Fahrkarte für Bus und Bahn, um von Theater zu Theater zu kommen. Es erwartet Sie ein bunter Reigen 30-minütiger Vorstellungen in allen Sparten: Theater, Tanz, Oper, Operette, Kabarett, Musik oder Improvisation. Ab Mitternacht beginnt die Abschlussparty auf der Schauspielhaus-Bühne zum Tanzen unter dem Sternenhimmel. (StZ)

www.lange-nacht-der-dresdner-theater.de

Start zum Sommer-Semester der Seniorenakademie

Am 8. April wird das 50. Semester seit Bestehen der Seniorenakademie feierlich im Hygienemuseum eröffnet. Den Festvortrag hält Prof. Dr. Thomas Bürger, Generaldirektor der SLUB Dresden i. R., zum Thema: „Faszination Bildung – Wie lebenslanges Lernen unser Leben reicher und die Gesellschaft besser macht“. Lebenslanges Lernen – das hört für viele im Alter nicht auf. Darauf hat sich die

Seniorenakademie für Wissenschaft und Kunst eingestellt und bietet auch im kommenden Sommersemester ein vielseitiges, breitgefächertes Bildungsprogramm an. Die Einschreibung dafür läuft bereits. Mit dem Sommersemester beginnt das 25. Jubiläumsjahr dieser Akademie. Die Hörerinnen und Hörer können sich auf über 400 Veranstaltungen freuen. Vorlesungen und Veranstaltungen der Bürgeruniversität der TU Dresden

sowie des Deutschen Hygiene-Museums sind wieder fester Bestandteil des Bildungsangebots, das sich an alle Altersgruppen wendet. Unterstützung geben viele Partner, darunter Kulturinstitutionen, Museen und Vereine. Thematische Führungen, Bildungsreisen und kreatives Gestalten werden neben Seminaren ebenfalls angeboten. (StZ)

Das Programm und die Einschreibemodalitäten finden Sie unter www.tu-dresden.de/senior.

ANZEIGE

Sachsens blütenreichste Messe

DRESDNER OSTERN mit Internationaler Orchideenwelt

Die größte Publikumsmesse in Dresden ist die DRESDNER OSTERN. Unter ihrem Dach finden die Besucher vom 28. bis 31. März ein buntes Angebot aus den Bereichen Garten, Tiere, Kunsthandwerk, Familie, Freizeit und Tiere. Rund 350 Aussteller sorgen im Dresdner Messegelände für gute (Frühlings-)laune. Zugleich lockt die faszinierende Blütenschau „Internationale Orchideenwelt“. Züchter aus vier Kontinenten zeigen eine Schau von Weltniveau mit über 20.000 Pflanzen in der HALLE 1. Sie wird von der MESSE DRESDEN in Kooperation mit der Deutschen Orchideen-Gesellschaft veranstaltet. Der Sänger Christian Lais ist der diesjährige Orchideentaufpate. Die Taufe findet am 28. März, 11 Uhr, in der HALLE 1 statt. Danach gibt

der Schlagersänger ein Konzert mit Autogrammwahl. Höhepunkt ist am 29. März die Nacht der Orchideen, wenn prachtvoll beleuchtete Schaustände in exotischem Ambiente zum Flanieren einladen. Traditionell zeigen zur Ostermesse die sächsischen Floristen ihre Kunst. Sie binden u.a. tolle Sträuße zum Thema „Ein Frühlingsstrauß für Dresden“. Die besten Sträuße werden am 31. März ab 15 Uhr versteigert. In die „Erlebniswelt Kleingarten“ lädt der Stadtverband „Dresdner Gartenfreunde“ mit vielen Informationen zur Gartengestaltung und dem Anbau von Obst und Gemüse, Gewürz- und Heilkräutern ein. Auch in der Halle 4 erwartet die Gäste ein buntes Programm mit Kindertheater, diversen Shows und Bastel-Angeboten.

Am 29. März, ab 14 Uhr, gibt Star-gast Anthony Weihs ein Konzert in der HALLE 1.

www.dresdner-ostern.de

Freikarten zu gewinnen

Mit etwas Glück können Sie Freikarten für die Messe DRESDNER OSTERN gewinnen (gilt nicht für die Nacht der Orchideen). Schreiben Sie unter dem Stichwort DRESDNER OSTERN bis zum 25. März an stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de oder an SV SAXONIA Verlag, Lingnerallee 3, 01069 Dresden (bitte mit Telefon-Nummer zur Gewinnbenachrichtigung). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

ALTER RASEN WIEDER GRÜN!

Baumfällung/-pflege,
Stubbenfräsen, Heckenschnitt,
Gartengestaltung, Wegebau,
Zaunbau, Abriss und
Baggerarbeiten

preiswert, schnell, unkompliziert

Team Alpin, Hr. Rehwagen
mail@team-alpin.info
0172/353 00 66

DRESDNER OSTERN

28 - 31
MÄRZ
2019

MESSE DRESDEN

Die Energie-Berater

Die Serie in Ihrer Stadtteilzeitung

Stromverbrauch selbst prüfen – mit einem Strommessgerät der DREWAG!

Jedes Haushaltsgerät verbraucht unterschiedlich viel Strom. Dies kann sowohl vom Gerätetyp und der technischen Ausstattung als auch vom Alter des Gerätes abhängig sein. Außerdem sollte auch das eigene Nutzerverhalten kritisch betrachtet werden. Wie viel Strom genau welches Gerät verbraucht, können Sie mit einem Strommessgerät der DREWAG überprüfen.

DREWAG-Kunden erhalten das Strommessgerät 14 Tage kostenfrei und können alle Haushaltsgeräte überprüfen, die über einen Steckeranschluss verfügen. Die Stromverbrauchswerte werden

mit Durchschnittswerten verglichen. So finden Sie schnell heraus, ob Ihre Geräte ineffizient arbeiten oder ob die Benutzungsdauer der Geräte optimiert werden kann.

Unsere Energie-Berater können Ihnen im anschließenden Auswertungsgespräch wichtige Energiespartipps geben.

Weitere Informationen zum energieeffizienten Umgang mit Strom erhalten Sie bei unseren Energie-Beratern in unserem Kundenberatungszentrum DREWAG-Treff, Ecke Freiburger/Ammonstr. in 01067 Dresden.



DREWAG

markenteam

Lohnsteuerhilfe IDL
Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. – Lohnsteuerhilfeverein

Profitieren Sie von unserer Erfahrung

Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.

Öffnungszeiten

Februar bis April	Mai bis Januar
Mo - Fr 8 - 18 Uhr	Mo - Mi 8 - 16 Uhr
Sa 8 - 13 Uhr	Do 8 - 18 Uhr
	Fr 8 - 14 Uhr

Termine unter: 03 51-84 38 72 56
Beratungsstelle Dresden
Großenhainer Straße 113-115

Hausgeräte, Reparatur & Fachgeschäft

Wir reparieren Ihre Wasch-, Kühl-, Elektro- & Gasgeräte

monsator AEG Toplader L 51060 TL

Hausgeräte Dresden GmbH

BEI UNS Lieferung, Anschluss & Altgeräteentsorgung **KOSTENFREI**

WIR GEWÄHREN RABATT AUF EHRENAMTSKARTE!

Aktionspreis bis 20.4.: **499,-**

Rabatt bei Vorlage des Gutscheins und ab einem Reparaturwert von 50€, ausgenommen Überprüfungspauschalen. **10€ RABATT**

Linkendgasse 18 · 01069 Dresden · © 83 17 60 · hausgeraete@monsator-dresden.de

Schnelle Hilfe ☎ 0800/4 95 49 55

K&S Wohnen mit Service in der Königsbrücker Straße

Die K&S Gruppe ist seit vielen Jahren fester Bestandteil des Dresdner Pflegeangebots: Eine Seniorenresidenz, zwei teilstationäre sowie drei ambulante Angebote tragen dazu bei, dass pflegebedürftige Menschen die optimale, auf ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmte Unterstützung erhalten. Dabei setzt K&S auf eine gute Vernetzung der Leistungen, um den Senioren bestmöglichen Service aus einer Hand zu bieten.

Ab Mitte 2019 erweitert K&S den Service im beliebten Stadtteil Neustadt um eine seniorengerechte Wohnanlage mit vier Gebäuden – zwei Neubauten und zwei sanierte Altbauten. 89 Zwei-Zimmer-Apartments mit einer Größe zwischen 51 und 65 m² stehen dann als neues Zuhause für Senioren zur Verfügung. Die zentrale Lage trägt zur Attraktivität der Anlage bei: Öffentliche Verkehrsmittel befinden sich direkt vor der Tür, Einkaufsmöglichkeiten und ein Park liegen in direkter Umgebung.

Beim Wohnen mit Service treffen Ruhe und Sicherheit auf Geselligkeit und Unabhängigkeit.

Das Wohnen mit Service hat sich zu einer beliebten Wohnform im Alter entwickelt, die es Senioren ermöglicht, selbstbestimmt und mit verschiedenen Annehmlichkeiten in den eigenen vier Wänden zu leben. Wenn die täglichen Pflichten zunehmend schwerer fallen, oder wenn einfach mehr Zeit für die schönen Dinge des Lebens gebraucht wird, haben die Mieter die Möglichkeit, verschiedene Serviceleistungen in Anspruch zu nehmen. So können beispielsweise Mahlzeiten, Hilfen im Haushalt oder Handwerkerleistungen gebucht werden. Im Falle einer vorübergehenden oder dauerhaften

Pflegebedürftigkeit übernimmt der ebenfalls im Haus ansässige ambulante Pflegedienst von K&S gern die benötigte Unterstützung.

Im Pensionspreis enthalten sind die Miete, Nebenkosten inklusive Strom und TV-Empfang sowie eine Service-Pauschale. Diese beinhaltet beispielsweise Hilfestellung in Fragen der täglichen Lebensführung, Hilfe und Beratung in behördlichen Angelegenheiten, Vermittlung von zusätzlichen Dienstleistungen und die Nutzung der Gemeinschaftseinrichtungen.

Geselligkeit wird bei K&S groß geschrieben: Die Mieter aus dem Wohnen mit Service können jederzeit am Gemeinschaftsleben teilhaben und sich verschiedenen Freizeitaktivitäten anschließen. Im hauseigenen Seniorentreff können sie plaudern, gemeinsam essen oder Karten spielen; alternativ stehen ihnen auch die Gemeinschaftseinrichtungen der fußläufig erreichbaren Seniorenresidenz oder die dort stattfindenden Veranstaltungen offen.

Ansprechpartnerin vor Ort ist Frau Dankhoff als zukünftige Hausdame der Apartmenthäuser. Im mobilen Beratungsbüro an der Königsbrücker Straße 117 können Interessenten Fragen zu den Angeboten stellen und sich von ihr beraten lassen. Telefonisch ist Frau Dankhoff unter der Nummer 0800 4612304 erreichbar, es können auch Gesprächstermine vereinbart werden.



WOHNEN MIT SERVICE
DRESDEN-NEUSTADT

FAMILIENUNTERNEHMEN



PFLEGE UND GESUNDHEIT

Die Operation ist gut überstanden, Ihre medizinischen Werte sind wieder stabil und doch ist die Rückkehr in Ihren bisherigen Alltag fraglich? Sie fühlen sich in Ihrer Kraft, Mobilität oder Orientierung zurzeit nicht stark genug, um sich zuhause allein zu versorgen?



AMBULANTE PFLEGE

Wir sind rufbereit – für Sie und Ihre Angehörigen – täglich 24-Stunden

Unser Leistungsangebot

- Körperbezogene Pflegemaßnahmen
Körperpflege, An- und Auskleiden, Mobilisation, Hilfe beim Essen und Trinken
- Behandlungspflegerische Versorgung
- Hilfen bei der Haushaltsführung
- Pflegeberatung und Organisation
- Betreuung und Pflege demenziell veränderter Menschen
- und vieles mehr...



TAGESPFLEGE

Vielfältiges und klar strukturiertes Tagesprogramm für 20 Gäste

Unser Leistungsangebot

- Gemeinsames Frühstück, Mittagessen und Kaffeetrinken
- Ruheinseln und Sonnenterrasse
- Arzt, Friseur und Fußpflege kommen ins Haus
- Begleitung zum Arztbesuch in Ortsnähe
- Krankengymnastik und Logopädie in Kooperation mit niedergelassenen Fachkräften
- und vieles mehr...